

Seite

G. Die Antwerpener Tier-, Stilleben-, Frucht- und Blumenmaler . . . . .	132
H. Die wallonischen Meister . . . . .	135
Zweite Hälfte: Die holländische Schule.	
A. Die Utrechter Schule . . . . .	136
B. Die Delfter Schule . . . . .	143
C. Die Haager Schule . . . . .	145
D. Die Haarlemer Schule . . . . .	148
E. Die Amsterdamer Schule . . . . .	164
F. Die Leidener Schule . . . . .	180
G. Meister von Middelburg, Dortrecht und Rotterdam	186
H. Meister von Kampen, Deventer und Alkmaar . .	191
J. Meister verschiedener und unbestimmter hollän- discher Schulen . . . . .	192

**Siebenter Abschnitt.**

## Die deutschen Schulen.

I. Die Meister des XV. und XVI. Jahrhunderts.	
A. Die fränkische Schule . . . . .	195
B. Die schwäbische Schule . . . . .	197
C. Andere oberdeutsche Meister . . . . .	199
D. Die Sächsische Schule . . . . .	200
E. Niederdeutsche Meister des XVI. Jahrhunderts .	205
II. Deutsche Meister vom Ausgange des XVI. bis zum Aus- gange des XVIII. Jahrhunderts . . . . .	206

**Zweiter Hauptteil.**

## Die neueren Gemälde (seit dem Anfange des XIX. Jahrhunderts).

**Erster Abschnitt.**

## Die deutschen Schulen.

I. Die Dresdner Schule . . . . .	227
II. Die Düsseldorfer Schule . . . . .	242
III. Die Münchner Schule . . . . .	247
IV. Die Berliner Schule . . . . .	253
V. Die Wiener Schule . . . . .	256
VI. Die Karlsruher Schule . . . . .	258
VII. Die Weimarer Schule . . . . .	259
VIII. Hamburger und Holsteiner Künstler . . . . .	260